

Noch ein Viertel

Sie hat ihn verlassen,in die Wüste geschickt.Was sollte er anders machen,als bei einem beweinten Gläschen zu sitzen,nachzudenken,wegdämmern?Oft schon hatte sie es ihm angedroht,durchgezogen hat sie es nie,aber jetzt war alles anders...anders und aus.Was war da wann falschgelaufen?Er hatte ihr doch Alles geboten,das volle Programm.Ja,sicher,die Sache mit seinen Besäufnissen,das war schon grenzwertig,aber da muss man doch nicht so überreagieren,oder?Er würde sich ja eh irgendwann in Therapie begeben,also was soll die Zickerei?

Männer können Frauen nicht verstehen und umgekehrt.Mit dieser Gewissheit im Nacken erhob er sich bedächtig,ließ anschreiben,wie immer und machte sich auf den Weg in den Puff,der nur einen Block weiter lag.Er würde zwar keinen mehr hochkriegen,aber er brauchte wehn zum reden...auch wenn das Gespräch 300 Euronen kosten würde.Besser als Psychotherapie,sagte er sich.

Nun,es wurde noch ein amüsanter Abend...Er kotzte das Bett in der Liebeslaube voll(kostet 150 Euro),und ließ sich einen blasen...nach einem hörenswerten Gespräch mit Zilly,der Tiroler Puffmutter.

Dann trank er noch gemütlich ein Viertel und wackelte nach Hause...das Leben ist schon komisch,hätte er denken wollen,sollen,aber da war dann schon der LKW...

© **Hannes Lapesh**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)